

# Bürgerschaftliches Engagement älterer Menschen stärken

Ein Fortbildungsprogramm der Friedrich-Ebert-Stiftung  
für engagierte Seniorinnen und Senioren in Sachsen-Anhalt

in Kooperation mit dem Ministerium für Arbeit und Soziales Sachsen-Anhalt  
und der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen Sachsen-Anhalt

**Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2011**





## **Liebe Freiwillige, sehr geehrte Damen und Herren,**

nur durch die aktive Mitwirkung aller Bürgerinnen und Bürger kann es gelingen, gesellschaftliches Leben positiv zu gestalten. Insbesondere Seniorinnen und Senioren verfügen über ein unverzichtbares Potential an Kenntnissen und Erfahrungen. Das umfangreiche Engagement Älterer in unserem Land möchten wir – die Friedrich-Ebert-Stiftung, die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen Sachsen-Anhalt e.V. und das Ministerium für Arbeit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt – auch im zweiten Halbjahr 2011 mit einem vielfältigen Fortbildungs- und Qualifizierungsangebot stärken.

Im Fokus stehen Seminare und Veranstaltungen, die gesellschaftspolitische Themen aus der ehrenamtlichen Praxis aufgreifen, notwendige Kompetenzen



vermitteln und konkrete Unterstützungsmöglichkeiten aufzeigen. Als besondere Wertschätzung Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit ermöglichen wir Ihnen eine kostenfreie Teilnahme.

Wir hoffen, Sie mit unseren Angeboten in Ihrem Engagement unterstützen zu können und freuen uns auf Hinweise und Anregungen für weitere Themen.

Viel Erfolg in Ihrem Engagement wünschen

Dr. Beyhan Şentürk

(Friedrich-Ebert-Stiftung,  
Forum Politik und Gesellschaft)

Gundel Berger

(Ministerium für Arbeit und Soziales Sachsen-Anhalt,  
Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement)

Olaf Ebert

(Landesarbeitsgemeinschaft der  
Freiwilligenagenturen Sachsen-Anhalt e.V.)

# Landkreis Stendal

## Kooperationspartner vor Ort:

Bürgerinitiative Stendal e.V.  
Yvonne Tipmann  
Dr.-Gustav-Nachtigal-Straße 5  
39576 Stendal  
Telefon 03931 / 490639  
Fax 03931 / 490785  
info@bisev.de  
www.bisev.de



# Kompetenzerwerb im Engagement

## Gruppendynamik in ehrenamtlichen Teams erkennen und steuern

Zur Lösung komplexer Aufgabenstellungen bedarf es der Motivation, des Einsatzwillens, aber auch der Kooperationsbereitschaft aller Beteiligten. Dies betrifft die Leitung ehrenamtlich engagierter Gruppen in besonderer Weise: Individuelle Überzeugungen und der Wunsch, gemeinsame Ziele zu erreichen, bilden die Basis der Arbeit mit Freiwilligen. Für das Gelingen gemeinsamer Projekte ist es unabdingbar, dass eine engagierte Gruppe mehr ist als die Summe ihrer Mitglieder. Im Seminar werden anhand praktischer Beispiele gruppensdynamische Prozesse, einzelne Entwicklungsphasen und Möglichkeiten zu deren Beeinflussung erfahrbar gemacht. Die Analyse charakteristischer Rollen und Funktionen in Gruppenprozessen ermöglicht den Teilnehmenden wichtige Hinweise, wie mit diesen und anderen Aspekten der Gruppendynamik in der Praxis gewinnbringend umgegangen werden kann.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche in Leitungsfunktionen

**Termin:** 16.09.2011, 9.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1-2, 39576 Stendal

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Immer die passende Antwort? Richtiges Argumentieren im Ehrenamt

Unterschiedliche Situationen erfordern unterschiedliche kommunikative Kompetenzen. Auch in der ehrenamtlichen Praxis hängt der Erfolg vieler Gespräche und Diskussionen von erfolgreichen Argumentationsstrategien und dem passenden Kommunikationsverhalten ab.

Ausgehend vom Begriff „Argumentieren“ werden im Seminar einzelne Argumentationstechniken herausgearbeitet und im konkreten Einsatz geübt. Die Teilnehmenden erhalten praxisbezogene Hinweise, um inhaltliche Botschaften kurz, prägnant und verständlich gegenüber Gesprächspartner/innen in unterschiedlichen Situationen äußern zu können.

**Zielgruppe:** Interessierte Ehrenamtliche

**Termin:** 26.10.2011, 9.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1, 39576 Stendal



# Landeshauptstadt Magdeburg

## Kooperationspartner vor Ort:

Freiwilligenagentur Magdeburg e.V.  
Birgit Burse  
Einsteinstraße 9  
39104 Magdeburg  
Telefon 0391 / 5495840  
Fax 0391 / 5495841  
info@freiwilligenagentur-magdeburg.de  
www.freiwilligenagentur-magdeburg.de

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Unterstützung gewinnen – Fundraising für Freiwilligenprojekte

Tolle Projektideen gibt es viele, doch oftmals fehlt es Projektgruppen oder Initiativen an finanziellen Mitteln zur Umsetzung ihrer Vorhaben. Im Seminar erhalten die Teilnehmenden wertvolle Tipps, wie sich geeignete Einnahmequellen erschließen lassen. Chancen und Grenzen der Einnahmen über Spenden oder Sponsoring werden dabei ebenso diskutiert wie Aktionen und Möglichkeiten sonstiger Förderung.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die Unterstützung für ihre Freiwilligenprojekte gewinnen wollen

**Termin:** 30.08.2011, 9.30 – 16.00 Uhr

**Ort:** Roncalli-Haus Magdeburg, Max-Josef-Metzger-Str. 12/13, 39104 Magdeburg

# Rahmenbedingungen für Engagement erfolgreich gestalten

## Freiwilliges Engagement mit Potential – Der Beitrag von Patenschaften bei der Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen

Patenschafts- und Mentoringprojekte greifen gesellschaftliche Defizite auf, reagieren auf unterschiedliche soziale Problemlagen und bieten Unterstützung, Förderung und Begleitung in Eins-zu-Eins-Beziehungen. Lesepaten, Familienpaten, Sprachpaten, Integrationspaten – die Themen von Patenschaftsprojekten sind vielfältig. Eine gezielte Vernetzung bietet die Chance, Ressourcen zu bündeln und Potenziale zu stärken. Die Veranstaltung bietet den Rahmen, um unterschiedliche Patenschaftsmodelle vorzustellen und Ansätze für eine erfolgreiche regionale Vernetzung zu diskutieren.

**Zielgruppe:** Engagierte, die Patenschaftsprojekte entwickeln, gestalten und vernetzen wollen

**Termin:** 01.11.2011, 9.30 – 16.00 Uhr

**Ort:** Roncalli-Haus Magdeburg, Max-Josef-Metzger-Str. 12/13, 39104 Magdeburg

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Tue Gutes und rede darüber – Öffentlichkeitsarbeit für ehrenamtliche Projekte

Wie ein Projekt in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird, hängt auch entscheidend davon ab, mit welchen Mitteln in der Öffentlichkeit geworben wird. Dass auch mit PC-Grundkenntnissen attraktive Produkte zur Werbung und Dokumentation erstellt werden können, zeigen die praktischen Übungen in diesem Seminar. Die Teilnehmenden erarbeiten ein Konzept zur bedarfsorientierten Öffentlichkeitsarbeit für ihr Vorhaben und erstellen ausgewählte Printprodukte. Voraussetzung für die Teilnahme sind Erfahrungen im Umgang mit MS Office und digitale Materialien (Fotos, Texte, Logos).

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die für ihre Freiwilligenprojekte erfolgreich werben wollen

**Termin:** 22.11.2011, 9.30 – 16.00 Uhr

**Ort:** Volkshochschule Magdeburg, Leibnizstraße 23, 39104 Magdeburg



## Landkreis Harz

### Kooperationspartner vor Ort:

Freiwilligen-Agentur Nordharz  
(Diakonisches Werk)  
Christina Schäfer  
Johannesbrunnen 35  
38820 Halberstadt  
Telefon 03941 / 696314  
Fax 03941 / 696330  
[c.schaefer@diakonie-halberstadt.de](mailto:c.schaefer@diakonie-halberstadt.de)  
[www.diakonie-halberstadt.de](http://www.diakonie-halberstadt.de)

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Reden, reden, reden – Von den Herausforderungen der Kommunikation im Ehrenamt

Wer mit Menschen zusammenarbeitet, benötigt kommunikative Kompetenzen und auch rhetorisches Geschick. Wie vertrete ich meinen eigenen Standpunkt? Wie gehe ich mit unsachlichen Aussagen um? Wie verleihe ich meiner Rede die notwendige Wirkung? Diesen und weiteren Fragen widmen sich die Teilnehmenden im Seminar. Es werden Grundlagen der Kommunikation vermittelt sowie Aspekte der Rhetorik und Argumentationsstrategien erläutert. Kommunikationsübungen und die Beantwortung grundlegender Fragen stehen im Vordergrund: Auch das Thema „nonverbale Kommunikation“ wird dabei angesprochen.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die mehr Sicherheit in der Kommunikation erlangen möchten

**Termin:** 02.11.2011, 9.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** Diakonisches Werk Halberstadt, Johannesbrunnen 35, 38820 Halberstadt

# Kompetenzerwerb im Ehrenamt

## Konfliktbewältigung als Entwicklungschance

Konflikte gehören zu unserem alltäglichen Leben – von kleinen, unbedeutenden bis hin zu existentiellen Konfliktsituationen. Was aber sind eigentlich Konflikte? Auf welche Ursachen und Anlässe sind sie zurück zu führen? Was führt zur Eskalation? Wie begegnen wir Konflikten? Und wie können sie konstruktiv gelöst werden? Im Seminar werden diese und andere Fragen anhand konkreter Beispiele aus dem ehrenamtlichen Alltag diskutiert und praxisnah Methoden der Konfliktbewältigung vermittelt.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche Gruppenleiter/innen

Die Veranstaltung wird mit gleichem Inhalt an verschiedenen Orten angeboten:

**Termin:** 18.11.2011, 9.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** Freiwilligen-Agentur Nordharz, Carl-Ritter-Str. 16, 06484 Quedlinburg

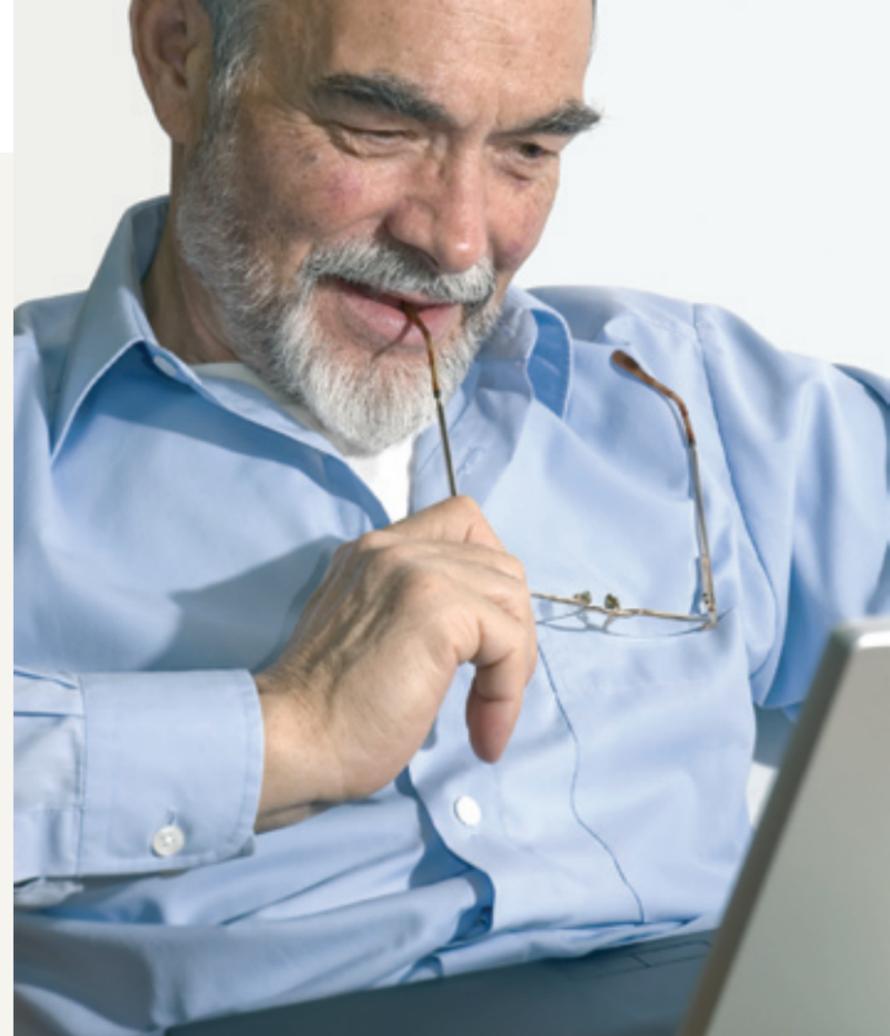
**Termin:** 25.11.2011, 9.00 – 14.00 Uhr

**Ort:** Freiwilligen-Agentur Nordharz, Steingrube 8, 38855 Wernigerode

## Zerbst (Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

### Kooperationspartner vor Ort:

Freiwilligenagentur Zerbst/Anhalt  
c/o Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld  
Roswitha Wecke  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5  
39261 Zerbst / Anhalt  
Telefon 03923 / 6111508  
Fax 03923 / 611145  
fwa.zerbst@googlemail.com





# Kompetenzerwerb im Engagement

## Medienkompetenz für ältere Menschen

Die Medienlandschaft hat sich in den letzten Jahren deutlich verändert. Das Internet ist neben Zeitungen, Rundfunksendungen und Fernsehen zu einer wichtigen Informations- und Kommunikationsplattform geworden. Die damit verbundenen Instrumente wie Newsletter, Blogs oder virtuelle Netzwerke sind älteren Menschen nicht ausreichend bekannt.

Das Seminar gibt den Teilnehmenden einen ersten Überblick und zeigt Möglichkeiten auf, wie sich diese Instrumente der Kommunikation für ihre ehrenamtlichen Betätigungsfelder sinnvoll nutzen lassen.

**Zielgruppe:** Interessierte Ehrenamtliche

**Termine:** 07.09.1011, 9.30 – 12.30 Uhr

**Ort:** Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5, 39261 Zerbst/Anhalt

# Rahmenbedingungen für Engagement erfolgreich gestalten

## Rechtliche Fragen und Versicherungsschutz im Ehrenamt

Haftung, Versicherungsschutz, Gemeinnützigkeit – für viele Ehrenamtliche sind diese Themen ein Buch mit sieben Siegeln und gerade ältere Engagierte fühlen sich verunsichert, wenn sie Risiken nicht einschätzen können oder geltende gesetzliche Grundlagen nicht kennen. Das Seminar bietet Antworten auf die häufigsten Fragen, die in diesen Themenfeldern immer wieder eine Rolle spielen: Was muss beim Versicherungsschutz für Ehrenamtliche beachtet werden? Wie können risikobehaftete Situationen im Alltag erkannt und vermieden werden?

**Zielgruppe:** Interessierte Ehrenamtliche

**Termin:** 19.10.2011, 9.30 – 12.30 Uhr

**Ort:** Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5, 39261 Zerbst/Anhalt



## Stadt Dessau-Roßlau

### Kooperationspartner vor Ort:

Ehrenamtsbörse Dessau  
(Mehrgenerationenhaus)  
Rainer Hampel  
Erdmannsdorffstraße 3  
06844 Dessau-Roßlau  
Telefon 0340 / 24005547  
Fax 0340 / 24005549  
[ehrenamtsboerse@vhs.dessau-rosslau.de](mailto:ehrenamtsboerse@vhs.dessau-rosslau.de)  
[www.vhs.dessau-rosslau.de](http://www.vhs.dessau-rosslau.de)

# Kompetenzerwerb im Ehrenamt

## Moderne Kommunikation im freiwilligen Engagement

Die Medienlandschaft hat sich in den letzten Jahren deutlich verändert. Das Internet ist neben Zeitungen, Rundfunksendungen und Fernsehen zu einer wichtigen Informations- und Kommunikationsplattform geworden. Die damit verbundenen Instrumente wie Newsletter, Blogs oder virtuelle Netzwerke sind älteren Menschen nicht ausreichend bekannt.

Das Seminar will den Teilnehmenden einen ersten Überblick verschaffen und sie motivieren, sich diese Instrumente der Kommunikation für ihre ehrenamtlichen Betätigungsfelder zu erschließen.

**Zielgruppe:** Interessierte Ehrenamtliche

**Termin:** 24.10.2011, 10.00 – 17.00 Uhr

**Ort:** Ehrenamtsbörse (Mehrgenerationenhaus - BBFZ Dessau), Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau



# Wege zum Engagement

## Meine andere Familie – Patenmodelle als Engagementform für Ältere

In den letzten Jahren gibt es einen Trend zur Gründung von Patenschafts- und Mentoring-Projekten, die auf der Basis freiwilligen Engagements von Pat/innen individuelle Unterstützung und Begleitung für verschiedene Zielgruppen anbieten. Es sind neben Studierenden, Älteren, Kranken, Migrant/innen und Familien insbesondere Kinder und Jugendliche, die in Eins-zu-Eins-Beziehungen gefördert und in ihrer Entwicklung bzw. im Alltag gestärkt werden. Im Seminar wird am Beispiel der Familien- und der Sozialpat/innen der Frage nachgegangen, welche Chancen für soziale Träger und die Beteiligten in solchen Patenschaftsprojekten liegen, welche Grenzen zu anderen Angeboten der Kinder- und Jugendförderung zu berücksichtigen sind und wie Rahmenbedingungen für Paten-Projekte aussehen können.

**Zielgruppe:** Ältere, die sich in und für Familien engagieren wollen

**Termin:** 14.11.2011, 14.30 – 17.30 Uhr

**Ort:** Ehrenamtsbörse (Mehrgenerationenhaus - BBFZ Dessau), Erdmannsdorffstraße 3, 06844 Dessau-Roßlau

# Landkreis Wittenberg

## Kooperationspartner vor Ort:

Ländliche Erwachsenenbildung  
AG Anhalt-Wittenberg e.V.  
Luise Hartung  
Gutenbergplatz 1  
06773 Gräfenhainichen  
Telefon 034953 / 22751  
Fax 034953 / 22905  
ag-awi@leb.de  
www.saa.leb.de





# Kompetenzerwerb im Ehrenamt

## Finanzierung 2.0 – Ressourcengewinnung für Freiwilligenprojekte

Um die eigenen Ideen umsetzen zu können, werden auch finanzielle Ressourcen benötigt. Gerade kleineren gemeinnützigen Projekten und Vereinen mangelt es häufig an diesen Ressourcen. Im Rahmen des Seminars werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt, notwendige Ressourcen für die Umsetzung des eigenen Projektes zu gewinnen.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die Ressourcen für eigene Freiwilligenprojekte benötigen

**Termin:** 20.10.2011, 10.00 – 13.30 Uhr

**Ort:** LEB-Bildungszentrum, Gutenbergplatz 1, 06773 Gräfenhainichen

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Kommunikation im Ehrenamt

Kooperation erfordert Kommunikation. Dies gilt insbesondere im Kontext ehrenamtlicher Arbeit, denn gerade Ehrenamtliche sind häufig in Situationen, die ein besonderes Gespür für die Gesprächspartner/innen und deren Motive erfordern. Die Fähigkeit, Kooperationsbereitschaft herzustellen, die Bedürfnisse des Gegenübers zu erkennen und mögliche Kompromisse zu formulieren, hat direkten Einfluss auf den Erfolg ehrenamtlichen Engagements. Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich über die kommunikativen Herausforderungen der Tätigkeit auszutauschen und vermittelt anhand typischer Beispiele Anregungen zur Bewältigung von schwierigen Gesprächssituationen.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die mehr Sicherheit in der Gesprächsführung gewinnen wollen

**Termin:** 17.11.2011, 10.00 – 13.30 Uhr

**Ort:** DRK Kreisverband Wittenberg e.V., Außenstelle Coswig, Schillerstr. 4, 06869 Coswig



## Bitterfeld-Wolfen (Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

### Kooperationspartner vor Ort:

Freiwilligenagentur MehrWERT  
im Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
c/o EWN GmbH  
Melanie Kerz  
Grünstraße 19-21  
06766 Bitterfeld-Wolfen  
Telefon 03494 / 22690  
Fax 03494 / 22691  
[fwa@engagiert-in-anhalt-bitterfeld.de](mailto:fwa@engagiert-in-anhalt-bitterfeld.de)  
[www.engagiert-in-anhalt-bitterfeld.de](http://www.engagiert-in-anhalt-bitterfeld.de)

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Von den Herausforderungen an Lesepaten und Lesepatinnen

Lesen ist uncool und langweilig! Diesem Vorurteil, das immer wieder auch von Kindern zu vernehmen ist, wollen Lesepaten und -patinnen entgegenwirken, denn Lesen ist nicht nur bloße Freizeitbeschäftigung, sondern auch ein wichtiger Faktor zur Verbesserung der Sprachkompetenz. Die Tätigkeitsbereiche von Lesepaten und -patinnen sind vielfältig und reichen vom Vorlesen in Gruppen über die individuelle Leseförderung einzelner Kinder bis hin zu Gesprächen über gelesene Bücher und Geschichten. Das Interesse von Kindern für Literatur zu wecken und zu halten ist eine große Herausforderung. Im Seminar werden den Teilnehmer/innen Grundlagen und Methoden sowie praktische Hinweise vermittelt, die sie in ihrem Engagement unterstützen.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die als Lesepaten/-patinnen tätig sind oder sich für dieses Engagementfeld interessieren

**Termin:** 12.09.2011, 13.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen

# Rahmenbedingungen für Engagement erfolgreich gestalten

## Möglichkeiten und Grenzen von Bildungspatenschaften

Bildung ist ein wichtiges Fundament für die Entwicklung junger Menschen und entscheidet über Chancen auf dem weiteren Lebensweg. Leider gibt es viele Gründe, warum Kinder und Jugendliche nicht alle gleich gute Bildungs- und Entwicklungschancen haben. Individuelle Zuwendung und Förderung im Rahmen einer Patenschaft können helfen, Defizite zu kompensieren. Ehrenamtliche Bildungspaten und -patinnen können Erfahrungen und Kenntnisse an Kinder und Jugendliche weitergeben – sei es durch individuelle Unterstützung bei den Hausaufgaben, Gespräche über aktuelle Themen oder Ausflüge, die einen Blick über den eigenen Tellerrand hinaus erlauben. Das Zusammenspiel der Generationen auf der Ebene einer Patenschaft ist für beide Seiten ebenso attraktiv wie abwechslungsreich. Das Seminar vermittelt einen Überblick über Grundlagen und Möglichkeiten sowie Anforderungen und Grenzen dieses Engagements.

**Zielgruppe:** Interessierte Freiwillige, die im Ehrenamt eine Bildungspatenschaft übernehmen möchten

**Termin:** 19.10.2011, 10.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Praktisches Kommunikationstraining

Insbesondere für Vereine ist eine gute Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unabdingbar. Wer sich im Ehrenamt engagiert und seinen Verein in der Öffentlichkeit vertritt, steht zuweilen vor neuen Herausforderungen. Im Interview mit Pressevertreter/innen oder vor laufender Kamera können sich schnell Unsicherheiten in unerwarteten Situationen zeigen. Für ein souveränes Auftreten bedarf es einer Erweiterung der kommunikativen Fähigkeiten. In einem praxisbezogenen Kommunikationstraining werden den Teilnehmenden geeignete Methoden vermittelt, wie die Ergebnisse in Bild und Ton verbessert werden können. Während eines praktischen Kameratrainings werden Stärken und Schwächen der eigenen Medienpräsenz deutlich, an denen gearbeitet werden kann.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die ihre Arbeit in der Öffentlichkeit präsentieren (wollen)

**Termin:** 23.11.2011, 10.00 – 16.00 Uhr

**Ort:** MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen



## Stadt Halle / Saalekreis

### Kooperationspartner vor Ort:

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.  
Karen Leonhardt  
Leipziger Straße 37  
06108 Halle (Saale)  
Telefon 0345 / 2002810  
Fax 0345 / 2003412  
halle@freiwilligen-agentur.de  
www.freiwilligen-agentur.de

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Steuerrecht im Verein für Einsteiger und Einsteigerinnen

So vielfältig Vereinsarbeit auch ist, ein Thema beschäftigt mehr oder weniger alle Vereine: das Steuerrecht. Dieses Einsteiger-Seminar vermittelt einen Überblick über die grundlegenden Fragen: Gemeinnützigkeit – Was heißt das? Welche Anforderungen werden an eine Satzung gestellt? Welche Steuerarten sind für Vereine relevant und welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Vereinsarbeit? Was sind zivil-, steuer- oder förderrechtliche Aufzeichnungspflichten im Verein? Und welchen Grundsätzen muss eine ordnungsgemäße Buchführung folgen? Konkrete Praxisbeispiele und ein Exkurs in den Bereich Spenden, Sponsoring und Rücklagen runden das Themenspektrum dieses informativen Seminars ab.

**Zielgruppe:** Finanzverantwortliche in Vereinen oder Gründungsinitiativen

**Termin:** 17.10.2011, 09.30 – 16.00 Uhr

**Ort:** Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V., Leipziger Str. 36, 06108 Halle (Saale)

# Wege zum Engagement

## Öffentlichkeits- und Pressearbeit für Vereine

Wie funktioniert Pressearbeit? Was muss ich bei einer Pressemitteilung beachten? Wie bringe ich Journalisten/innen dazu, etwas über meine Aktion zu schreiben? Diese und andere Fragen bewegen Freiwillige, die sich mehr Öffentlichkeit für ihre Projekte und Vorhaben wünschen – um über Erfolge zu berichten, neue Unterstützung zu gewinnen oder weitere Zielgruppen anzusprechen. Im Seminar lernen die Teilnehmenden wesentliche Funktionsprinzipien der Pressearbeit kennen, analysieren den Aufbau und mögliche Erfolgskriterien einer Pressemitteilung und erwerben anhand konkreter Beispiele aus der eigenen Praxis das notwendige Handwerkszeug für eine wirksame Pressearbeit.

**Zielgruppe:** Presseverantwortliche aus Vereinen

**Termin:** 25.10.2011, 10.00 – 16.30 Uhr

**Ort:** Mehrgenerationenhaus Merseburg

# Rahmenbedingungen für Engagement erfolgreich gestalten

## Der Freiwillige – Das unbekannte Wesen?

### Analysen und Schlussfolgerungen aus dem aktuellen Freiwilligen-Survey

Ehrenamtliche sind für die meisten Vereine die wichtigste Grundlage: Sie bringen ihre Zeit und ihre Ideen in die Vereinsarbeit ein – und engagieren sich dabei für andere oder für eine gute Sache. So unverzichtbar sie sind, so wenig fundiert ist oftmals das Wissen über Freiwillige: Was genau motiviert sie? Wie kommen sie zu ihrem Engagement? Und was hindert Interessierte daran, aktiv zu werden? Welche Zielgruppen sind am ehesten für ein Engagement erreichbar? Was kann ein Verein, was kann die Gesellschaft tun, um freiwilliges Engagement zu stärken? Das Seminar bietet Antworten auf diese Fragen und unternimmt – orientiert an den Fragen der Teilnehmenden – einen Streifzug durch die Ergebnisse des Freiwilligen-Surveys.

**Zielgruppe:** Interessierte, die in Vereinen für Freiwillige verantwortlich sind

**Termin:** 27.10.2011, 09.30 – 16.00 Uhr

**Ort:** Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V., Leipziger Str. 36, 06108 Halle (Saale)

# Kompetenzerwerb im Ehrenamt

## Konsens oder Konflikt? Demokratische Gruppenentscheidungen im Ehrenamt

Ehrenamtliche, die sich mit Menschen aus unterschiedlichsten Hintergründen, Lebenslagen und Situationen beschäftigen und für diese einsetzen, stehen immer wieder vor der Herausforderung, mit ganz unterschiedlichen Menschen verlässliche Entscheidungen auszuhandeln bzw. diese Aushandlungsprozesse zu moderieren. Für ein erfolgreiches Engagement ist es entscheidend, in Konfliktsituationen auf verschiedene Motivationen und Bedürfnislagen einzugehen, zwischen diesen Bedürfnissen zu vermitteln und faire Einigungsprozesse moderieren zu können. Wesentlich sind dabei die Bedeutung von Chancengleichheit, Gerechtigkeit und Fairness in Gruppenprozessen. Ziel des Seminars ist es, das eigene Verständnis für solche Situationen zu vertiefen und das individuelle Handlungsrepertoire zu reflektieren und zu erweitern. So können schwierige Situationen gemeistert und Aufgaben gemeinsam bewältigt werden.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche, die in Gruppen oder in gesellschaftlichen Konfliktfeldern aktiv sind

**Termin:** 25.11.2011, 09.30 – 16.00 Uhr

**Ort:** Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V., Leipziger Str. 36, 06108 Halle (Saale)

# Kompetenzerwerb im Engagement

## Menschliche Nähe und professionelle Distanz

Gerade in der ehrenamtlichen Beratung und Begleitung von bedürftigen Menschen ist es wichtig, Grenzen klar zu artikulieren und zu vertreten. Das Seminar vermittelt Methoden, den notwendigen Abstand auch im ehrenamtlichen Alltag zu wahren, ohne die Empathiefähigkeit zu verlieren. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, kollegiale Unterstützung zu gewinnen, die eigene Rolle in verschiedenen Situationen des Ehrenamtes zu reflektieren und gegebenenfalls Strategien zur Veränderung des eigenen Handelns zu entwickeln.

**Zielgruppe:** Ehrenamtliche in der sozialen Arbeit

**Termin:** 30.11.2011, 10.00 – 16.30 Uhr

**Ort:** Mehrgenerationenhaus Merseburg



# Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Veranstaltung(en) an:

Veranstaltung:

Ort:

Datum:

Name, Vorname:

Geburtsjahr:

Straße, Nr.:

PLZ, Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Datum, Unterschrift:

Ich bin einverstanden, dass die FES und die ihr verbundene Akademie Frankenwarte Würzburg<sup>1</sup> meine persönlichen Daten (thematische Interessen, besuchte Veranstaltungen, im Einzelfall auch Partei- und Gewerkschaftszugehörigkeit) zum Zwecke meiner Information über ihre Bildungsangebote verwenden.

Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird mir zugesichert. Eine Weitergabe meiner Daten an Dritte erfolgt nicht. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

<sup>1</sup> Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. Akademie Frankenwarte ist der FES als Kooperationspartner verbunden und verfolgt gleichgerichtete gemeinnützige Zwecke wie die FES.



# Fragen und Anregungen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

bitte  
ausreichend  
frankieren

Kooperationspartner vor Ort:

---

---

---

---

---

---



# Organisatorisches

## Rahmenbedingungen:

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben. Die Fahrtkosten für An- und Abreise sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen. Für Tagungsgetränke und einen Imbiss wird vor Ort gesorgt.

## Anmeldung:

Zur Anmeldung für ein konkretes Fortbildungsangebot können Sie das beigefügte Anmeldeformular nutzen. Bitte tragen Sie die Adresse des jeweiligen Kooperationspartners ein. Eine Anmeldung kann dort auch per Telefon oder E-Mail erfolgen. Sie erhalten dann nähere Informationen zu Seminarablauf und Veranstaltungsort. Zur Planung der Kapazitäten wird um eine Anmeldung bis spätestens eine Woche vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin gebeten. Anmeldebestätigungen werden nicht verschickt. Falls das Seminar bereits ausgebucht ist, erhalten Sie eine entsprechende Information.

## Weitere Informationen zu Qualifizierungsangeboten und Veranstaltungen:

[www.fes.de/forumpug](http://www.fes.de/forumpug) und [www.engagiert-in-sachsen-anhalt.de](http://www.engagiert-in-sachsen-anhalt.de)

# Veranstalter

## **Friedrich-Ebert-Stiftung Forum Politik und Gesellschaft**

Hiroshimastraße 17  
10785 Berlin  
Dr. Beyhan Şentürk  
Tel. 030 / 26935-7313  
Fax 030 / 26935-9241  
E-Mail [beyhan.sentuerk@fes.de](mailto:beyhan.sentuerk@fes.de)  
[www.fes.de/forumpug](http://www.fes.de/forumpug)

## **Ministerium für Arbeit und Soziales Sachsen-Anhalt**

Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches  
Engagement  
Turmschanzenstraße 25  
39114 Magdeburg  
Gundel Berger  
Tel. 0391 / 567-4684  
Fax 0391 / 567-4035  
E-Mail [gundel.berger@ms.sachsen-anhalt.de](mailto:gundel.berger@ms.sachsen-anhalt.de)  
[www.ms.sachsen-anhalt.de](http://www.ms.sachsen-anhalt.de)

## **Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen Sachsen-Anhalt e.V.**

Leipziger Straße 37  
06108 Halle (Saale)  
Olaf Ebert  
Tel. 0345 / 2003411  
Fax 0345 / 2003412  
E-Mail [info@lagfa-lsa.de](mailto:info@lagfa-lsa.de)  
[www.lagfa-lsa.de](http://www.lagfa-lsa.de)